

Stille Wege



„Stille Wege“ – gezeichnet von Dorothea Stuffer (DIN A 4)

Unser ältestes Vereinsmitglied *Milda Stuffer* (94) hat auf ihrer „Festplatte“ (Gedächtnis) etliche großartige Wander-Gedichte parat. Wir möchten Ihnen nun in der Fastenzeit einige davon vorstellen und wünschen Ihnen beim Betrachten gute Inspirationen.

Stille Wege musst du suchen, willst du Natur aufspür'n.

Verwusch'nen Pfaden musst du folgen,

nur schmale Gleise ziehen,

dorthin, wo du frei von Lärm und Hast

noch stille Täler findest,

Berge, die geheimnisvoll

hinter den Wolken sanft verschwinden.

Wenn du den Frieden kosten willst,

den nur Gott vermag zu schenken,

musst du, um ihn zu finden, dein Leben neu durchdenken.

Versuche trotz des Alltags schwer Last

unbeirrt von andern

durch Chaos und Verwirrungen

deinen Weg zu wandern,

bis du wieder Kraft und Mut und Glauben hast.

